

Hygieneregeln bei Gottesdiensten und Veranstaltungen der Christuskirche

**Bitte achtet immer auf den Mindestabstand von 1,5m!
Das Tragen eines Mundschutzes ist verpflichtend.**

Bei Husten oder Niesen gilt die sogenannte **Niesetikette**: Haltet beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand – dreht euch am besten weg. Niest in die Armbeuge.

Kontaktverbot: Vermeidet Berührungen, wenn ihr andere Menschen begrüßt, regelmäßiges Händewaschen mit Wasser und Seife ist ebenfalls wichtig. Ein Sprechen des Vaterunsers währenddessen gewährleistet eine genügend lange Waschzeit.

Betretet und verlasst das Gebäude nicht in Gruppen, sondern einzeln oder nur mit eurem Partner/ Partnerin/ Angehörigen des eigenen Haushaltes. Mitgebrachte Jacken sollen ausnahmsweise über den eigenen Stuhl gehängt werden und nicht – wie sonst üblich – an einen Garderobenhaken. Die Kaffeestube nach dem Gottesdienst muss bis auf Weiteres noch ausfallen.

Auf gemeinsames Singen wird verzichtet.

Geschwister, die berufsbedingt viel Kontakt zu anderen Menschen haben, werden gebeten, sich zum Schutze aller ganz besonders streng an die Regelungen zu halten, um andere nicht zu gefährden.

Die Räumlichkeiten der Gemeinde werden regelmäßig gereinigt, Kontaktflächen desinfiziert.

Außerhalb der Räumlichkeiten der Gemeinde gelten die **allgemeinen Kontaktbeschränkungen** der Bundesregierung: „Die Bürgerinnen und Bürger werden angehalten, die Kontakte zu anderen Menschen außerhalb des eigenen Hausstandes auf ein absolut nötiges Minimum zu beschränken. In der Öffentlichkeit ist... ein Mindestabstand von mindestens 1,5m einzuhalten. Der Aufenthalt im öffentlichen Raum ist nur allein oder mit einer weiteren Person gestattet.“ - Dies gilt auch für Raucher vor der Gemeinde.

Geschwister mit Erkältungssymptomen bleiben zum Schutze aller zu Hause.

Darüber hinaus gilt das Schutzkonzept des BEFG für das Feiern von Gottesdiensten in den Gemeinden des BEFG im Hinblick auf das Covid-19/ Coronavirus

Geltungsdauer: ab 29.05.2020. Der Plan wird laufend überprüft und den Gegebenheiten angepasst.

Die Gemeindeleitung